20 Jahre Lesezeichen e.V.

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

22.11.2005
VEREINSGRÜNDUNG

Protokoll
über die Gründungsversammlung
des Vereins

„Lesezeichen e.V. – Verein zur Förderung der Stadtbücherei Überlingen"

Am Dienstag, den 22.11.2005 fand die konstituierende Sitzung in der Stadtbücherei Überlingen statt.

Die Versammlung wurde von Bürgermeister Ulrich Lutz geleitet.

Nach der Begrüßung wurden von Bürgermeister Lutz vier an der Gründungsversammlung verhinderte Personen entschuldigt und der Satzungsentwurf vorgestellt.
Er beantragte die Gründung des

„Lesezeichen e.V.
- Verein zur Förderung der Stadtbücherei Überlingen"

Der Satzungsentwurf wurde beraten, an zwei Stellen redaktionell geändert und einstimmig durch die eigenhändige Unterschrift der Mitglieder angenommen.

Wahl des Vorstands

Vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurden:

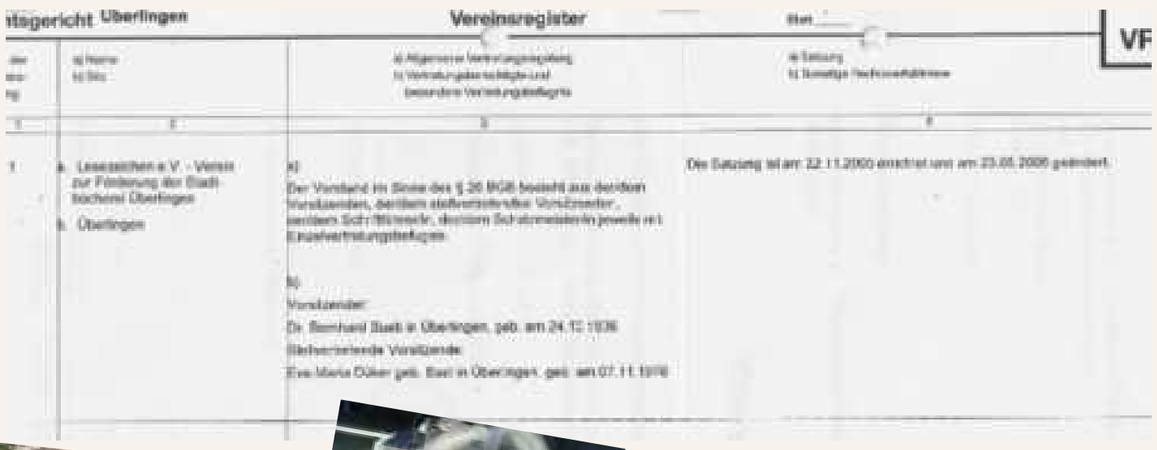
Zum **1.Vorsitzenden** :	**Dr. Bernhard Bueb**
Zur **stellvertretenden Vorsitzenden** :	**Frau Eva-Maria Bast**
Zum **Schriftführer** :	**Peter Ludwig**
Zum **Schatzmeister:**	**Dr. Jörg Auriga**

Die Gewählten nahmen die Wahl an (Frau Bast mit Brief vom 22.11.05).

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Ulrich Lutz — Vorsitz der Gr.-Vers. | Dr. Bernhard Bueb — 1. Vorsitzender | Peter Ludwig — Schriftführer

18.07.2006 - Eintrag im Vereinsregister - VR 818



...tsgericht Überlingen — Vereinsregister — VR

	a) Name b) Sitz	a) Allgemeine Vertretungsregelung b) Vertretungsberechtigte und besondere Vertretungsbefugnis	a) Satzung b) Sonstige Rechtsverhältnisse
1	a) Lesezeichen e.V. - Verein zur Förderung der Stadtbücherei Überlingen b) Überlingen	a) Der Vorstand im Sinne des § 26 BGB besteht aus dem/den Vorsitzenden, dem/den stellvertretenden Vorsitzenden, dem/den Schriftführer/in, dem/den Schatzmeister/in jeweils mit Einzelvertretungsbefugnis. b) Vorsitzender: Dr. Bernhard Bueb in Überlingen, geb. am 24.12.1936 Stellvertretende Vorsitzende: Eva-Maria Düker geb. Bast in Überlingen, geb. am 07.11.1939	Die Satzung ist am 22.11.2005 errichtet und am 23.05.2006 geändert.

Vereinsmitglieder erinnern sich:

"Wenn wir auf die Anfänge von Lesezeichen zurückblicken, erinnern wir uns an eine Zeit voller Herausforderungen, sowie Aufbruchstimmung. Unser Verein war damals ohne Tradition in der Region und in Überlingen unbekannt. Jedoch gab es Menschen, die fest an die Idee glaubten...."

Mehr auf unserer Homepage:

Es gab und gibt viele Menschen, die sich für Lesezeichen engagieren, zahlreiche Projekte erscheinen heute selbstverständlich und unverzichtbar: Lesen zur Marktzeit, BookTok on Stage, öffentliche Bücherregale, szenische Lesungen des Leseteams, Mentoring in den Schulen. Sie machen das Lesen lebendig und sorgen für eine ständige Präsenz des Vereins in der Stadt.

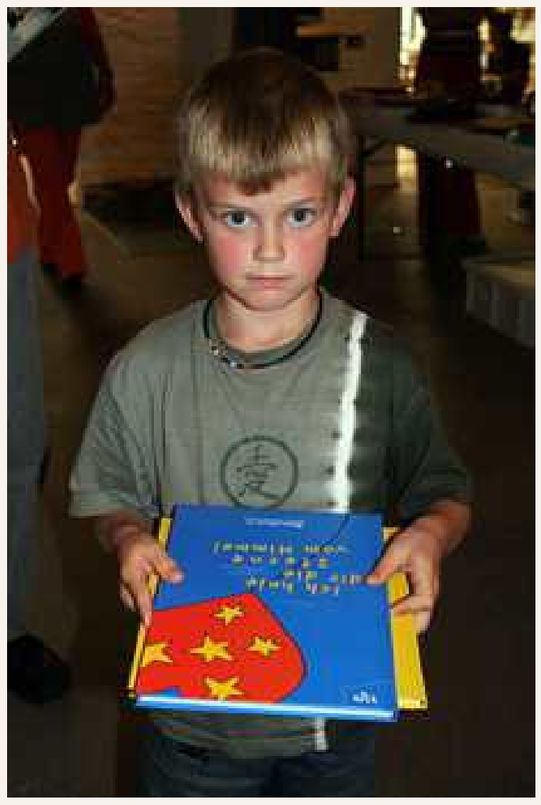
© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

Förderverein für die Stadtbücherei Überlingen

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

20 Jahre Lesezeichen e.V.

Der Fokus von Lesezeichen e.V. lag zunächst auf der Förderung und Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei.



25.09.2006
Festakt zum 10-jährigen Jubiläum der Stadtbücherei Überlingen

"Wie viele Kinder entdecken in der Bücherei die Welt des Lesens", schwärmte die Festrednerin Ingrid Bussmann und bat die Eltern: "Verführen Sie Ihre Kinder, sich auf das Abenteuer Lesen einzulassen."

Es folgen viele gemeinsame Aktionen.

Dezember 2009: Lesezeichen übergibt Leselok an Stadtbücherei

Kinder mit einem besonderen Möbelstück zum Lesen motivieren, war das Ziel eines Lesemöbelwettbewerbs, den der Verband der Deutschen Möbelindustrie gemeinsam mit der Stiftung Lesen initiierte. Gewonnen hat der renommierte Möbelhersteller Vierhaus, der eine Kinderleselok entwickelte. Eines dieser Exemplare wurde am 10. Dezember von Lesezeichen e.V. an die Stadtbücherei Überlingen übergeben. Der Überlinger Verein ist auch als regionaler Ansprechpartner der Stiftung Lesen aktiv.

Der Südkurier berichtet in seiner Ausgabe vom 11.12.2009 über die Aktion.

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

20 Jahre Lesezeichen e.V.

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

Heute

ist die Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei intensiver denn je. Sie reicht von Vorlese- und Bastelaktionen für Kinder, Szenischen Lesungen für Erwachsene oder *Lesen zur Marktzeit*..

Auch heute noch hören Kinder gebannt zu, wenn die Vorleser*innen samstags zur Marktzeit spannende Geschichten vorlesen.

Das Bücherei-Team heute

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

www.lesezeichen-ueberlingen.de

20 Jahre Lesezeichen e.V.

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

2007 - Lesepaten lesen los

Eine Satzungsänderung zur Leseförderung von Kindern und Erwachsenen ermöglichte es dem Verein, Projekte außerhalb der Stadtbücherei anzubieten.

08.08.2007 - Erste Vorleseaktion - strahlende Kindergesichter

Im Sommer 2007 waren die Vorleser*innen – damals Lesepat*innen – zum ersten Mal aktiv.
An unterschiedlichsten Orten haben sie ihren Bücherschatz vor den Kindern ausgebreitet – und dann ging es los mit spannenden, abenteuerlichen Geschichten und vor allem leuchtenden Kinderaugen.

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

Kinder- und Jugendbuchtage

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

April 2010

Ein neues Projekt geht an den Start:
Die Kinder- und Jugendbuchtage Überlingen

Rückblick von Sibylla Kleffner:
“Unsere 1. Überlinger Kinder- und Jugendbuchtage waren ein voller Erfolg! Wir wollten junge Leseratten und vor allem Lesemuffel für das Wort begeistern und dies ist uns gelungen mit einer Vielzahl von Veranstaltungen. Der Rotary Club Überlingen und viele weitere Unterstützer haben uns den finanziellen Rahmen gegeben.”

Sibylla Kleffner und Christina Walz haben im Verein durch ihr großes Engagement viel Positives bewirkt. Herzlichen Dank!

Dem gelungenen Start folgten weitere, von Lesezeichen e.V. organisierte Kinder- und Jugendbuchtage. Sie standen jeweils unter einem einprägsamen Motto.

20 Jahre Lesezeichen e.V.

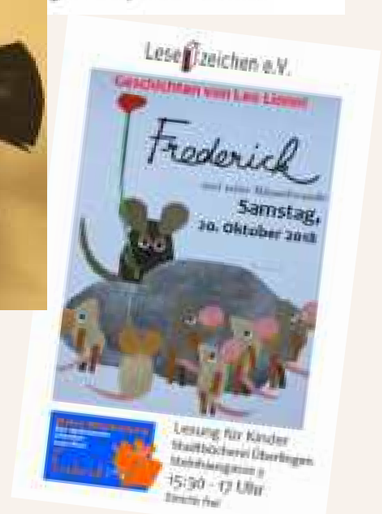
www.lesezeichen-ueberlingen.de

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

Eine Auswahl der zahlreichen Veranstaltungen

die Lesezeichen Jahr für Jahr für Kinder und Erwachsene durchgeführt hat.

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN



Ein Käfig ging einen Vogel suchen
Splitter aus dem Leben und Werk von Franz Kafka – 1883 - 1924 - eine Lesung für Erwachsene.

Auch bei der Überlinger Kinderolympiade ist Lesezeichen dabei: Gehirnjogging steht auf dem Programm.

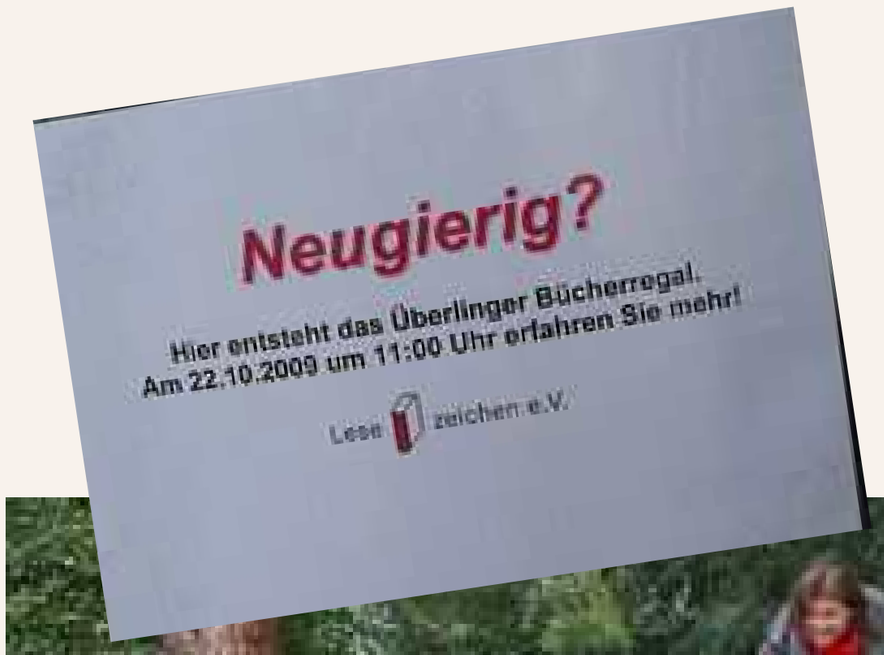
20 Jahre Lese zeichen e.V.

www.lesezeichen-ueberlingen.de

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

Öffentliche Bücherregale

MIT LESEZEICHEN SETZEN



Oktober 2009 – Übergabe des ersten öffentlichen Bücherregals
Lesezeichen stellt den Überlinger Bürgern ein öffentliches Bücherregal zur Verfügung:
das erste in der ganzen Region.
Damit war Lesezeichen Vorbild für diese Initiative, die heute selbstverständlich an vielen Orten dazugehört.

Heute sind es vier Bücherregale in Überlingen. Sie sind Treffpunkt und Auszeit für Groß und Klein. Es werden nicht nur Bücher ausgetauscht. Wir erleben dort auch immer wieder interessante Gespräche.

Seit September 2025 hat nun auch der Burgberg sein Bücherregal - ein Dankeschön an die Spender.

20 Jahre Lese zeichen e.V.

www.lesezeichen-ueberlingen.de

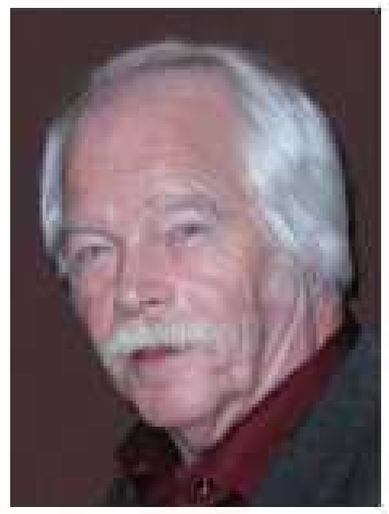
© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

April 2008

MENTORING

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

Nach dem Vorbild des Bundesverbands Mentor - die Leselernhelfer startet Lesezeichen im April 2008 mit dem Projekt Lesementoring an den Überlinger Schulen. Die Leseförderung ist heute genau so wichtig wie damals.
Es werden an fünf Überlinger Schulen etwa 80 Schüler*innen regelmäßig von unseren Lesementor*innen begleitet.



Otto Stender

Leseförderer aus Leidenschaft

Aufgrund seiner persönlichen Leidenschaft für Bücher und Lesen wählte Otto Stender seinen Beruf als Buchhändler. Trotz seines Alters von 70 Jahren arbeitet er noch immer zehn Stunden täglich. Er möchte noch so lange wie möglich seinen Beruf ausüben. Doch als sein Lebenswerk sieht er etwas anderes an: Vor etwa vier Jahren gründete er in Hannover den Verein „Mentor – Die Leselernhelfer". Der Überlinger Förderverein für die Literatur und das Lesen Lesezeichen e.V. möchte diese Erfahrungen auch in der Region Überlingen und nähere Umgebung umsetzen.

20 Jahre Lese zeichen e.V.

Uberlingen

Lesen lernen und Lesen lernen helfen

VON HANSPETER WALTER

Wer liest, hat mehr vom Leben, sagt Otto Stender. Das wissen aber immer weniger Kinder und Jugendliche. Weil sie nicht lesen, nicht lesen können. Ihnen dabei zu helfen, sie zu motivieren und auf dem mühsamen Weg zu begleiten, hat sich Stenders Verein "Mentor" zum Ziel gesetzt. Für den Überlinger Verein "Lesezeichen" könnte das ein Vorbild sein.

Lesekompetenz verbessert Lebenschancen.

Seit 2015 sind wir Mitglied

Die Leselernhelfer
MENTOR
BUNDESVERBAND e.V.

Gut ausgebildete Menschen sind das Kapital unserer Region. Lesen und Texte verstehen ist die Grundlage für alles weitere Lernen im Leben. Dabei kann man von Romanhelden ebenso lernen wie aus Sachbüchern. Manch einem oder einer fällt das Lesen allerdings schwer. Deswegen will der Verein „Lesezeichen e.V." Kinder jetzt auch dabei unterstützen, sich selbst Lesefundamente aufzubauen.

Otto Stender in der Talkshow von Anne Will

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

MENTORING

20 Jahre Lesezeichen e.V.

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

08.10.2010 15:00 von Lesezeichen e.V.

Lesezeichen präsentiert sich in der Wiestorschule

Zusammen mit anderen Ehrenamtlichen präsentieren sich die Lesementoren am 8. Oktober 2010 beim Herbstfest der Wiestorschule. Hier im Bild Sybilla Kleffner, Tina Hipp und Antonia Wütscher (3., 4. 6. von links).

Lesementor*innen im Jahr 2010

... und heute

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

Lange Nacht der Bücher

MIT LESEZEICHEN SETZEN

Lesezeichen 2007 zum ersten Mal dabei:

“In der Galerie walz kunsthandel lesen sie (Lesepat*innen) von 14 bis 22 Uhr stündlich spannende und interessante Geschichten vor. Kinder kommen dabei besonders um 14, 15, 16 und 17 Uhr auf ihre Kosten. Danach wird es deutlich erwachsener.”

Nach diesem Start hat sich Lesezeichen an jeder Langen Nacht der Bücher beteiligt.

Buchvorstellung der besonderen Art

- Viele Veranstaltungen bei Langer Nacht der Bücher
- „My BookTok on Stage“ als neues Format dabei
- Dabei stellen Jugendliche ihre Lieblingstitel vor

VON URSULA BOSSE

Überlingen – Der Verein Lesezeichen bietet seit Jahren die Lesebühne von Kindern und Jugendlichen. Unterstützung bekommen sie dabei seit Neuestem von einem Trend aus den sozialen Medien. Der „BookTok“ stellen junge Leser in kurzen Videos ihre Lieblingsbücher vor, was einen regelrechten Boom ausgelöst hat. Hatda Petrea, Schülerin an der Wiestorschule, hatte die Idee, das Format für die Lange Nacht der Bücher zu adaptieren und eine Art Wettbewerb, wobei was beim Poetry Slam, zu veranstalten. Lesezeichen fungiert als Ausrichter, Veranstaltungsort ist die Stadtbücherei, wo es bereits ein Booktok-Regal mit den bevorzugten zum Ausleihen gibt. Für „My BookTok on Stage“ meldeten sich neun Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren an.

Die nach eigenen Aussagen schon seit frühesten Kindertagen leidenschaftliche Hatda Petrea und Simeon Illawe, Schatzmeister beim Lesezeichen, übernahmen die Moderation. Die Zuschauerränge sind gut gefüllt, die letzte Stelle war allen klar: den Wettbewerbsabschluss. Alle sind gespannt, wer sie hier heute erwartet. Links und rechts von der Bühne stehen zwei Tische, an einem sitzen drei Jugendliche, gegenüber drei Erwachsene. Sie stellen zusammen die Jury und geben ihre Wertung für jeden Beitrag ab.

Die neun Jugendlichen haben jeweils fünf Minuten Zeit, ihr Lieblingsbuch zu präsentieren und die Jury zu überzeugen. Zwei Jugendlichen gelingt das so gut, dass sie zum Schluss beide den ersten Preis bekommen. Eine davon ist Sofie Glöwe. Sie beginnt ihren Beitrag mit einer kurzen Vorstellung. Die 15-jährige Wiestorschülerin erzählt, dass sie erst vor zehn Monaten nach Deutschland gekommen ist. Davor lebte sie in der Türkei, wo ihre Muttersprache für das Buch „Harry Potter und der Stein der Weisen“ aus Trotz lagte. Die Geschichte habe sie erst auf Türkisch und dann auf Deutsch gelesen – und finde sie absolut faszinierend. Dazu beschreibt sie mimisch den Plot und ander: „Beim Lesen habe ich das Gefühl in Hogwarts zu sein. Das Buch hat viele überraschende Wendungen, das empfehle ich jedem, egal wie alt!“

Die gleiche Punktzahl und damit ebenfalls den ersten Preis erhält Alena Dias Vieira von der Wiestorschule. Als „wilde Achterbahnfahrt!“ beschreibt sie das Buch „Blackbird“. Die 13-jährige Schülerin erzählt von der Geschichte der besten Freunde, von denen einer plötzlich todkrank wird. Dann präsentiert sie eine Passage in einer nonverbalen Lesung. Das ist ebenso beeindruckend wie ihr Schlusswort. „Ich habe auch Menschen durch Krebs verloren und verbringe, weil die endliche präsentieren Zeit zu nutzen. Genieße jeden Tag, verschiebt nichts auf später, wer weiß, ob wir morgen noch aufstehen.“

Bei der Premiere von BookTok on Stage gab es zum Schluss zwei Erstplatzierte. Sofie Glöwe ist eine von ihnen. ARCHIVFOTO: BOSSE

Alle Teilnehmer beim Wettbewerb in der Stadtbücherei Überlingen waren gleichzeitig Preisträger und erhielten eine Urkunde.

BookTok

Auf der Social-Media-Plattform TikTok ist BookTok eine eigenwillige Community, also ein eigener Bereich. Die Teilnehmer von BookTok in Form von kurzen Videos online zu präsentieren. Dabei steht neben einem inhaltlichen Überblick über die Handlung vor allem die Wirkung des Buches und die Emotionen, die es beim Leser auslöst, im Mittelpunkt. BookTok hat mit seinen zahlreichen Followern eine gewisse Marktmacht erwirkt. Zusammen mit dem Marktforschungsunternehmen Media Control gibt TikTok eine Bestsellerliste heraus, die im Buchhandel in eigenen Regalen präsentiert wird.

Sofie Glöwe ist ein großer Fan von Harry Potter und konnte das Buch Wettbewerb entsprechend vorstellen.

Überglücklich mit dem ersten Preis wurde Alena Dias Vieira ausgezeichnet. Sie durfte ein Exemplar des Buch „Blackbird“ an.

Den dritten Platz vergab die Jury an Leonie Bonnellenzweig. Sie ist 13 Jahre alt und besucht das Gymnasium. Clara empfiehlt das Buch „Ivy“, in dem eine junge Schriftstellerin die Chance bekommt, in die Vergangenheit zu reisen und dabei unglaubliche Entdeckungen macht. „Das Buch steht einem so nahe, man kann es nicht mehr weglegen“, sagt Clara. Die Leser sollten aber mindestens 14 Jahre alt sein. Hajt sie an, da es auch um Liebe geht. „Mehrere Gänsehaut bei beiden Lesern ist gewiss.“

Wie dicht die Qualität der Beiträge liegt, lässt sich an den eng beieinander liegenden Punktzahlen ablesen, die die Jury vergab. Der Mut und die Einsatz, mit der alle Jugendlichen ihre Favoriten vorstellten, ist dabei honoriert. Sie empfehlen Bücher mit phantastischen Geschichten, abenteuerlichen Herausforderungen und teilweise fernabe Welten der Zukunft. Alle vorgestellten Bücher sind spannend, es geht um galaktische Zeitreisen, wandelbaren Wesen und unterschiedliche Flora dazu immer um Worte und Freundschaft.

Als alle Teilnehmer sich zum Schluss mit ihren aufwendig gestalteten Lesezeichen zum Foto aufstellten, bekommen sie noch einmal viel Applaus von einem Sponsor, unserhalb einer Publikum. Die beiden Gewinnerinnen des ersten Preises können sich über 100 Euro freuen, die Drittplatzierte erhält 50 Euro und alle anderen 30 Euro. Dazu viel Anerkennung für den Mut und die Leselfreude.

Seit 2023 veranstaltet Lesezeichen auf Initiative der damaligen Schulsprecherin der Wiestorschule den BookTok-Contest für Jugendliche ab 12 Jahren. Ganz individuell, fantasievoll, voller Kreativität stellen Jugendliche ihr Lieblingsbuch in der Stadtbücherei vor. Die besten Präsentationen werden von Lesezeichen prämiert. Eine aus Jugendlichen und Erwachsenen bestehende Jury wählt den kreativsten BookTok on Stage.

Es geht weiter!

Wir freuen uns über die Anerkennung!

Die vielseitige Lesewelt der Jugendlichen beim BookTok-Contest 2024.

20 Jahre Lesezeichen e.V.

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

www.lesezeichen-ueberlingen.de

Pressestimmen

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

Die Medien, insbesondere der Südkurier haben unserem Verein über die Jahre Aufmerksamkeit gewidmet und über das bürgerschaftliche Engagement der Vereinsmitglieder berichtet.

ÜBERLINGEN UND REGION 23

So international kann ein Vorlesewettbewerb sein

Lesemarathon mit Hund

- Zweite Auflage der Kinder- und Jugendbuchtage
- Vielen „Lesezeichen" fällt viel Programm ein
- Besonders Schmökergeschichten in Innenstadt

Kinder- und Jugendbuchtage

st aufs Polizeiboot, dann gab's ein Eis: Zum Abschluss des Schuljahres haben die Lese-ntoren mit ihren Schützlingen die Wasserpolizei besucht.

Mentoren und Schüler im selben Boot

Kurz vor den Schulferien nehmen die Überlinger Lesementoren ihre Schützlinge mit auf Tour – sogar auf ein Polizeiboot

Überlingen (skd) Zum Abschluss des Schuljahres haben sich die Überlinger Lesementoren, die einmal in der Woche mit Schülern lesen üben, etwas ganz Besonderes ausgedacht: Gemeinsam mit ihren Schützlingen besuchten sie die Wasserschutzpolizei Überlingen, besichtigten das Münster und zum krönenden Abschluss gab es für jedes Kind eine Kugel Eis nach Wahl.

Ein Höhepunkt für die Kinder war der Besuch der Wasserschutzpolizei. Neugierig stellten sie den Beamten jede Menge Fragen zum neuen Unterwasser-Roboter. „Gibt es einen Fernseher?" oder „Hat der Roboter schon etwas aus dem Bodensee geholt?" wollten die Kinder wissen. Danach ging es mit den Kindern auf das Polizeischiff. „Das war toll und sehr spannend", sagt der achtjährige Mark Hilzinger.

Lenkbrunnen und Münster

Bei der Stadtführung ging's für die kleinen Leseratten am Lenkbrunnen vorbei und hinein ins Münster. „Hier müssen die Kinder nach Nikoläusen suchen", sagt Sibylla Kleffner, stellvertretende Vorsitzende vom Überlinger Verein „Lesezeichen".

Nach so viel Neuem gab es anschließend für die Kinder eine leckere Abkühlung. Fast wie früher fand ein kleines Tauschgeschäft zwischen den Kindern und dem Eisverkäufer statt: Für einen Knopf gab es eine Kugel Eis. Die Knöpfe brauchte der Eisverkäufer, damit er bei rund 45 Kindern nicht den Überblick verliert.

Das Projekt „Lesementoren" ist ein voller Erolg. Die Leseleistungen der Schüler hätten sich stark verbessert, informiert Mentor Harald Marzen. S... auch von Joel Woldai. „Ich kann jetzt viel besser lesen", sagt der Achtjährige. Besonders gern spielt er mit seinem Lesementor. Aber auch Kindergeschichten lese er gern.

Auch Joel Woldai und Azra Sinse... können mit Hilfe der Mentoren jetzt besser lesen. „Mir gefallen besonders die Geschichten von Pippi Langstrumpf", verrät die Siebenjährige.

Nach den Sommerferien gehts dann mit den Lesestunden, die einmal pro Woche stattfinden, für die 59 Schüler und 43 Mentoren weiter.

Die Freiluft-Bücherei hat nie geschlossen

Neue Ideen und Formate sind gefragt

- Ehrenamts-Förderpreis für sechs Initiativen
- Landkreis würdigt außergewöhnliches Engagement
- Projekte aus Überlingen, Tettnang und Kressbronn

Das Auswahlverfahren

Kindern Literatur nahe bringen

Zugreifen ausdrücklich erwünscht

www.suedkurier.de/ueberlingen 21

Ein fulminantes Lese-Feuerwerk

- Premiere für Kinder- und Jugendbuchtage
- 28 Aktionen erreichen über 1500 Kinder

Die Liebe zu Büchern eint sie alle

Lieblingswerke

Mit Vierbeiner geht's leichter

Hundegestützte Leseförderung mit Ziroen: Schade bei Kinder- und Jugendbuchtagen

Verein Lesezeichen braucht Klicks

20 Jahre Lese zeichen e.V.

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

www.lesezeichen-ueberlingen.de

Anerkennungen für Lesezeichen e.V.

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

20 Jahre Lesezeichen e.V.

Hier eine Auswahl der Anerkennungen für Lesezeichen e.V.
Besonders stolz sind wir auf die Nominierung zum
Deutschen Engagementpreis 2025 und danken allen,
die für uns abgestimmt haben.
Wir haben Platz 29 erreicht.

LANDRATSAMT BODENSEEKREIS

Förderpreis 2024

Außer:gewöhnlich - Modernes Engagement im Bodenseekreis

Für beispielhaftes bürgerschaftliches Engagement verleiht der Landkreis dem

Lesezeichen e. V. Überlingen

in besonderer Anerkennung seines Einsatzes den Förderpreis für bürgerschaftliches Engagement 2024

Friedrichshafen, 9. Dezember 2024

Luca Wilhelm Prayon
Landrat

Deutscher Engagementpreis
Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Nominierungsurkunde

Der Deutsche Engagementpreis ist die höchste Auszeichnung für zivilgesellschaftliches Engagement in Deutschland und würdigt jährlich herausragende Projekte und Menschen aus über 650 Engagement-Wettbewerben.

Lesezeichen e.V. Überlingen

Wir gratulieren Ihnen herzlich zur Nominierung für den Deutschen Engagementpreis 2025. Ihr Engagement leistet einen wertvollen Beitrag für das Gemeinwohl – dafür sagen wir Danke.

Neustrelitz, 15. September 2025

Katarina Peranić
Vorsitzende der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt

Jan Holze
Vorstand der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt

deutscher-engagementpreis.de #deutscherengagementpreis

Deutscher Engagementpreis
Platz 29
2025
... von 400

überlingen
Der Oberbürgermeister

Lesezeichen e. V.
Frau Sabine Rösner
Bahnhofstr. 45
88662 Überlingen

Überlingen, 12.12.2024

Herzlichen Glückwunsch zum Erhalt des Ehrenamts Förderpreis des Landkreises Bodenseekreis

Sehr geehrte Frau Sabine Rösner,
sehr geehrte Aktive des Vereins Lesezeichen e.V.,

im Namen der Stadt möchte ich Ihnen persönlich mit diesem Glückwunsch herzlich zu Ihrem verdienten Ehrenamts Förderpreis des Landkreises Bodenseekreis gratulieren!

Ihr Einsatz für Lesekompetenz und Chancengleichheit und für die Verbindung von jungen Menschen mit Menschen mit Lebenserfahrung ist beispielhaft! Wir lernen mit BookTOK, dass Jugendliche sich digital online Bücher vorstellen! Mit ihrer an der Langen Nacht der Bücher präsentierten Idee „On Stage", in der Überlinger Stadtbücherei, haben Sie diese digitale Jugendwelt mit dem realen öffentlichen Angebot in unserer Stadt exemplarisch verbunden.

Der Preis, den Sie erhalten haben, ist eine verdiente Anerkennung für die Zeit, Energie und das Herzblut, das Sie in Ihre Arbeit investieren. Sie tragen mit ihrem ehrenamtlichen Engagement in den Überlinger Schulen dazu bei, dass das schulische Leben intergenerations-vielfältig, integrativ und von gegenseitiger Hilfe geprägt ist.

Es beeindruckend zu hören, wie ideenreich Sie dazu beitragen das Lernumfeld der Kinder und Jugendlichen in unserer Stadt zu bereichern. Ihr Erfolg zeigt wie wichtig ihr Engagement für das Wohl unserer Stadtgesellschaft ist. Sie sind mit Ihrem ehrenamtlichen Team ein leuchtendes Beispiel für Alle, die positive Entwicklungen bewirken wollen. Dafür gebührt Ihnen unser aller Respekt und Anerkennung.

Urkunde

„WIR FÜR UNSER VEREINSdings."

Wir gratulieren dem

Lesezeichen e.V.

zum

3. Platz

in der Region Überlingen mit dem Projekt

VEREINSbücherlandem.

Meersburg, 24.11.2014

Sparkasse Bodensee

überlingen
Der Oberbürgermeister

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Erfolg und Freude bei Ihrer Arbeit und hoffe, dass Ihr Einsatz auch in Zukunft zahlreiche Kinder, Jugendliche und Erwachsene inspiriert und motiviert.

Herzliche Glückwünsche und alles Gute für Ihre weiteren Projekte!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Jan Zeitler
Oberbürgermeister

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv

www.lesezeichen-ueberlingen.de

Dankeschön!

MIT LESEN ZEICHEN SETZEN

„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten,
die viele kleine Dinge tun,
können das Gesicht der Welt verändern“

Afrikanisches Sprichwort

Ein Verein ist wie ein Buch: Jede Seite erzählt von Menschen, die mit Zeit, Kraft und Ideen das Ganze lebendig halten.
So danken wir allen, die den Verein tragen – mit Worten und Aktionen, mit Spenden und Ideen, mit Hilfe und Herz und ebenso jenen, die still und leise im Hintergrund wirken, mit kleinen Beiträgen, unsichtbar, doch unverzichtbar wie das Weiß zwischen den Zeilen unseres Buches.
Euer Mitwirken lässt Geschichten wachsen, gibt Gestalt, schenkt dem Lesen eine Heimat und hält den Verein lebendig.

Danke von ganzem Herzen!
Euer Verein Lesezeichen

20 Jahre Lesezeichen e.V.

www.lesezeichen-ueberlingen.de

© Lesezeichen e.V. / Fotos aus Bildarchiv